

Arbeitskontakte
Gesellschaft für bedrohte Völker –
Regionalgruppe Münster

Postanschrift
Markweg 38, 48147 Münster,
E-mail: muenster@gfbv.de

Ansprechpartner in Münster

Ulrike Kuhlmann,
Information und Vernetzung,
Veranstaltungsorganisation
Tel. 0251/ 5309793 (mit AB)
E-mail:
ulrikekuhlmann@googlemail.com

Ismet Nokta,
Ansprechpartner für Geflüchtete
aus Syrien, Irak, Türkei
(auch in Kurdisch und Türkisch)
Tel. 0162-9789237,
E-mail: ismetleyla@web.de

Dr. Kajo Schukalla,
Koordination, Gremien,
internationale Arbeit
Markweg 38, 48147 Münster,
Tel. 0251/ 2390606 (mit AB),
E-mail: kajo.schukalla@gmail.com



Informationen
zur Menschenrechtsarbeit

www.rg-muenster.gfbv.de



www.gfbv.de



Hier finden sich auch täglich neue Pressemitteilungen zu Menschenrechtsproblemen und zahlreiche Dokumentationen sowie Berichte zu aktuellen Entwicklungen.

Spendenkonto der Gesellschaft für bedrohte Völker:

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE07 2512 0510 0000 50 60 70
BIC BFS WDE 33 HAN



Regionalgruppe Münster



Für Menschenrechte weltweit

Für Menschenrechte weltweit

Die Gesellschaft für bedrohte Völker (GfbV) ist seit 50 Jahren eine unbestechliche Stimme für „die, die keine Stimme haben“. Wir informieren und protestieren gegen Menschenrechtsverletzungen.

Wir setzen uns als Menschenrechtsorganisation für eine Welt ein, die die Rechte ethnischer und religiöser Minderheiten und Nationalitäten achtet. Wir engagieren uns für indigene Völker, denn sie stehen für die Vielfalt der Welt und das Erbe der Menschheit.

Als Nichtregierungsorganisation, die während des Völkermords in Biafra 1968 gegründet wurde, ist es uns besonders wichtig, Verbrechen gegen die Menschlichkeit und Genozid zu verhindern. Wer Menschenrechte konsequent durchsetzen will, muss beharrlich und unabhängig sein.

Als internationale Menschenrechtsorganisation nutzen wir unseren beratenden Status bei den Vereinten Nationen und mitwirkendem Status beim Europarat zu Anklagen gegen Menschenrechtsverletzungen und auch, um Minderheitenrepräsentanten eine Stimme zu geben.

In Deutschland sichern 15.000 Mitglieder, Unterstützer und Spender die Unabhängigkeit der Menschenrechtsarbeit.



GfbV-Regionalgruppe Münster

Die GfbV-Regionalgruppen arbeiten zu ausgewählten Menschenrechtsthemen, auch praktisch für Geflüchtete vor Ort.

Die GfbV-Regionalgruppe Münster wurde bereits 1976/77 von Werner Aron, Hans-Dirk „Joschi“ Joosten und Kajo Schukalla gegründet und ist seitdem über die Gruppengenerationen hin in Münster aktiv.

Die derzeitigen Arbeitsschwerpunkte sind die Lage in Syrien, die Situation der religiösen und ethnischen Minderheiten, Darfur und Südsudan, Antisemitismus und Antirassismus sowie die politische Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit für Menschenrechte, Minderheiten und Geflüchtete.

Wir sind Mitglied im Eine-Welt-Forum Münster und in lokale und überregionale Netzwerke aktiv eingebunden.



Mitstreiter_innen und Unterstützer_innen suchen wir immer. Interessierte sind uns herzlich willkommen !

[Stand: Dez. 2018]